

Protokoll

Mitgliederversammlung der Petersberg-Gemeinschaft

Montag, 05. Januar 2026, 15:00 – 16:00 Uhr

1. Begrüßung

Die 1. Vorsitzende Gisela Hammerl eröffnet die Mitgliederversammlung und begrüßt alle Anwesenden zur Mitglieder-Versammlung. Sie begrüßt besonders die Familie Prachtl, die ehemalige pädagogische Referentin Mathilde Hüttinger, Sascha Rotschiller (kommissarischer Teil des Vorstandes als stellv. Leitung der KLVHS Petersberg), die aktiven Beirätinnen und Landkreis- Sprecherinnen. Sie beginnt mit einem kurzen Impuls.

2. Rechenschafts- und Kassenbericht

Gisela Hammerl teilt mit, dass es während des letzten Berichtsjahres fünf Vorstandssitzungen und eine Beiratssitzung im März, sowie zwei informelle Treffen gegeben hat. Sie planen den Neujahrskurs und sprachen über die personellen Veränderungen am Petersberg.

Kassiererin Barbara Gronegger erläutert den Kassenbericht und die Aufstellung über die Ein- und Ausgaben der Petersberg Gemeinschaft aus dem vergangenen Jahr 2025 *siehe Anlage*

3. Entlastung des Vorstandes

Mitglied Anni Konrad bedankt sich für die gute Arbeit des Vorstandes und beantragt eine Entlastung der Vorstandschaft durch die anwesenden Mitglieder.

Eine Entlastung der Vorstandschaft findet einstimmig statt.

4. Gelder Verteilung und Vorstellung der Missionsprojekte

Gisela Hammerl erklärt, dass die Petersberg Gemeinschaft stolz auf die Förderung der Projekte ist und dass dies ein Grund für die Mitgliedschaft sein kann.

Vorschlag Mittelvergabe:

Projekt von Sr. Sigmunda (Ecuador)	2.000,00 Euro
Projekt von Sr. Michaela Prachtl (Südafrika)	2.000,00 Euro
Projekt für Burkina Faso "missio"(Westafrika)	2.000,00 Euro
Projekt Schritt für Schritt (Südindien)	1.000,00 Euro
Ukraine-Hilfe der Garser Schwestern	2.500,00 Euro

Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig, dass diese Beträge dem Beirat in der Beiratssitzung (28.2.26) zur Abstimmung so vorgelegt werden.

5. Bericht von den Landkreistreffen 2025

Katharina Balle-Dörr (päd. Referentin) begrüßt alle anwesenden Landkreis-sprecherinnen und bittet um eine kurze Vorstellung.

Einige Landkreise wurden durch Katharinas Engagement im Jahr 2025 wieder reaktiviert. Es gibt einige neue Landkreissprecherinnen. Katharina verweist dazu auf die Berichte im Rundbrief 2025

Sie berichtet außerdem vom positiven Austausch während dem Beiratswochenende 2025, zu dem neben den Beirätinnen auch Landkreissprecherinnen eingeladen sind.

6. Rückblick Neujahrskurs 2025 und Fazit

Gisela Hammerl gibt einen kurzen Rückblick auf den Neujahrskurs 2025 und den damaligen Impulsvortrag von Theresia Zettler. Gisela möchte wissen, ob es Verbesserungsvorschläge oder Wünsche zum Kursformat gibt.
Keine Rückmeldungen.

7. Verabschiedung Josef Mayer aus der Vorstandschaft

Gisela Hammerl verabschiedet Josef Mayer, der als langjähriger Leiter vom Petersberg Teil der Vorstandschaft der Petersberg-Gemeinschaft war und zum 31.12.2025 seine Arbeit am Petersberg beendet. Sie schenkt eine Tasse und einen Flyer zur Mitgliedschaft der Petersberg-Gemeinschaft.

Josef Mayer wünscht seinem Nachfolger alles Gute und ruft auf, Mitglied beim Förderverein der Basilika zu werden.

8. Bericht Sr. Michaela Prachtl zum Missionsprojekt Südafrika

Sr. Michaela Prachtl berichtet von ihrer Zeit (32 Jahre) im Kongo und Südafrika, von den Lebensumständen vor Ort. Ihre Mitschwester setzen sich unter anderem für benachteiligte Jugendliche, Selbsthilfegruppen für Arme und Kranke und die Leitung der neugegründeten Süd-Ost-Afrika-Gruppe ein. Ein großes Projekt, der Bau eines eigenen Kindergartens, soll ermöglicht werden. Engagement und finanzielle Unterstützung wird weiter gebraucht und geschätzt.

Die Gemeinschaft vor Ort hat entschieden, dass die afrikanischen Schwestern selbstständig die Projekte leiten sollen. Seit Mai 2025 ist Sr. Michaela wieder in Deutschland (München/ Lohhof). Sie nutzt die Zeit, ihre Familie zu pflegen und arbeitet in der Nachbarschaftshilfe als Krankenpflegerin. Sie ist außerdem in München in ihrer Gemeinschaft „Missionarinnen Christi“.

9. Informationen/ Wünsche / Sonstiges

Kreatives Projekt der Pb- Gemeinschaft

Katharina Balle-Dörr berichtet über das Projekt „Die Hängenden Gärten“, initiiert von der Honorarreferentin / Floristin Susanne Sommer. Ein Gemeinschaftsprojekt für Zusammenhalt, Freude an der Natur und für einen guten Zweck. Die Blumengirlanden aus getrockneten Blüten, Blätter, Zweigen, Gräsern und Fruchtständen werden ab der Beiratssitzung 2026 bis zum Neujahrskurs 2027 in dem Treppenhaus (Halle 2 / UH) nach und nach aufgehängt. Mitglieder/ Gäste können mitwirken- in den Kurs – und LK treffen können Girlanden angefertigt werden. Die Petersberg-Gemeinschaft ist auf der Suche nach einem Spendenzweck. Ideen werden gerne entgegengenommen.

Gisela Hammerl begrüßt den pädagogischen Referenten Jürgen Bauer, der im Anschluss ein Vortrag über den Verein „Marafiki wa e.V.“ zeigt und durch die dazugehörige aktuelle Bilderausstellung im Haus führt. Homepage: www.marafiki.de

Gertraud Nachbichler wundert sich, warum die Stühle im Speisesaal kalt sind. Sie fragt nach Sitzpolstern. Sascha Rotschiller erklärt, dass das vermutlich nicht an der Heizung liegt. Eventuell könnte man ein Sitzkissen selbst mitbringen.

Christa Herold hat Elma-Gruber-Kalender dabei und würde diese im Anschluss verteilen und empfiehlt ihr eigenes Sitzkissen.

Katharina und die Vorstandschaft bedanken sich bei der Versammlung für ihren Einsatz in den Landkreisen und direkt vor Ort.

Gisela Hammerl bedankt sich für die gelungene Gestaltung des Rundbriefes bei Jürgen Bauer und für die gute Begleitung der Vorstandschaft durch Katharina Balle-Dörr. Die erste Vorsitzende überreicht kleine Geschenke. Außerdem begrüßt sie Sascha Rotschiller im Vorstand mit einem kleinen Präsent.

Anni Konrad (Vorsitzende Förderverein Basilika) ruft auf, Mitglied im Förderverein der Basilika zu werden. Sie verteilt Flyer.

Gisela Hammerl schließt die Versammlung mit einem Impuls.

Für das Protokoll
Eva-Maria Konrad
Petersberg, 05. Januar 2026